

STADT SANKT AUGUSTIN

DER BÜRGERMEISTER

Dienststelle/Aktenzeichen: Fachbereich 0 / Zentrale Dienste

Sitzungsvorlage

Datum: 27.05.2002

Drucksache Nr.: 02/222

öffentlich

Beratungsfolge: Personalausschuss
Rat

Sitzungstermin: 25.06.02
03.07.02

Betreff:

Änderung des Stellenplanes

Beschlussvorschlag:

Der Personalausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Sankt Augustin, den Stellenplan 2002 wie folgt zu ändern:

1. Stellenerweiterungen

Fachbereich 5

Arbeitsplatz-Nr.	derzeitige Stellenplanausweisung	künftige Stellenplanausweisung
5.40.8/3	VI b/V c BAT (30 Stunden)	VI b/V c BAT
5.40.8/6	VIII/VII BAT (22 Stunden)	VIII/VII BAT (26 Stunden)
5.40.8/7	VIII/VII BAT (25 Stunden)	VIII/VII BAT (26 Stunden)

2. Stellenstreichungen

Fachbereich 5

Arbeitsplatz-Nr.	Ausweisung im Stellenplan
5.40.4/4	VIII/VII BAT
5.40.4/8	VIII/VII BAT (28 Stunden)

Problembeschreibung/Begründung:**Zu 1:****Stellenerweiterungen****5.40.8/3****5.40.8/6****5.40.8/7**

Für den Bereich der Kindertagesstätte Sankt Augustin - Waldstrasse, hat der Jugendhilfeausschuss in seiner Sitzung am 16.04.2002 die Umwandlung einer Kindergartengruppe in eine Tagesstättengruppe beschlossen. Letztere ist entsprechend der Betriebskostenverordnung mit jeweils 38,5 Fachkraft- und Ergänzungskraftstunden zu besetzen. Dies führt zu einer Erweiterung der Stelle 5.40.8/3 (Erzieher/in) von 30 Wochenstunden auf 38,5 Wochenstunden; die Stelle 5.40.8/6 (Kinderpfleger/in) soll um 4 Stunden auf 26 Wochenstunden, die Stelle 5.40.8/7 (Kinderpfleger/in) um 1 Stunde auf ebenfalls 26 Wochenstunden aufgestockt werden.

Zu 3:**Stellenstreichungen****5.40.4/4****5.40.4/8**

Gemäß eines Beschlusses des Jugendhilfeausschusses vom 27.11.2001 wird die viergruppige Kindertageseinrichtung Sankt Augustin-Niederpleis, Alter Bahnhof, zum 01.08.2002 auf insgesamt drei Gruppen reduziert. Die vierte Gruppe wird nach einer bereits erteilten Genehmigung des Landschaftsverbandes zum gleichen Zeitpunkt in eine Hortgruppe umgewandelt. Im Rahmen der neuen Struktur können die Stellen 5.40.4/4 und 5.40.4/8 gestrichen werden. Die Mitarbeiterinnen werden auf derzeit nicht besetzten Stellen im Bereich der Kindertagesstätten weiterbeschäftigt.

Klaus Schumacher

Die Maßnahme

hat finanzielle Auswirkungen. Die Einsparungen belaufen sich auf 3.400 Euro im Haushaltsjahr 2002.

hat keine finanziellen Auswirkungen

Die Gesamtkosten belaufen sich auf Euro.

Sie stehen im Verw. Haushalt Vermög. Haushalt unter der Haushaltsstelle zur Verfügung.

Der Haushaltsansatz reicht nicht aus. Die Bewilligung über- oder außerplanmäßiger Ausgaben ist erforderlich.

Für die Finanzierung wurden bereits veranschlagt Euro, insgesamt sind Euro bereitzustellen. Davon im laufenden Haushaltsjahr Euro.